4. SITZUNG

<u>Sitzungstag</u>

Montag, 27.07.2020

Sitzungsort:

Großer Saal im Gasthaus Loidl

Namen der Mitglieder des Ge		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender:		
Jackermeier Manfred		
Erster Bürgermeister		
Niederschriftführer:		
Zeitler Tobias		
	-	
die Mitglieder:		
Binder Christian		
Blümel Matthias		
Ebner Andreas		
Eisenreich Martin		
Zioomoion waran	Jehl Mario	entschuldigt
Kaufmann Oswald		ontoondidge
Kürzl Stefan		
Listl Daniel		
Merkl Bernhard		
Schwank Günter		
Suß Bastian		
Wenisch Marianne		

Beschlussfähigkeit im Sinne Art. 47 (2) - 47 (3) GO war gegeben.

A) Öffentlicher Teil

Nr. 51

Zur Tagesordnung:

Der Erste Bürgermeister stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde. Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände. Auch gegen den öffentlichen Teil des letzten Protokolls liegen keine Einwände vor Das Protokoll des nichtöffentlichen Teils der letzten Sitzung liegt im Übrigen auf und gilt als genehmigt, wenn nicht bis zum Ende der Sitzung Einwände dagegen erhoben werden.

Beschluss: Anwesend: 12 Ja: 12 Nein: 0

Nr. 52

Antrag des Jugendbeauftragten zur Anpassung der Jugendförderung durch die Gemeinde Teugn

Der Jugendbeauftragte, Gemeinderatsmitglied Suß, erläutert dem Gremium seinen schriftlichen Antrag vom 04.07.2020. Er regt an, die von der Gemeinde Teugn beschlossenen Förderrichtlinien dahingehend zu ergänzen, dass bei Freizeitmaßnahmen, die derzeit mit 3,00 € pro Teilnehmer und Tag gefördert werden, künftig 5,00 € pro Teilnehmer und Tag gewährt werden.

Der Betrag von 3,00 € war seit 2002 festgeschrieben. Zuletzt waren die Förderkriterien der Gemeinde mit Beschluss vom 15.09.2019 angepasst bzw. konkretisiert worden. Die Ausgaben für die Förderung belaufen sich pro Jahr derzeit durchschnittlich auf ca. 1.200 € und würden sich nach der Anpassung auf ca. 2.000 € pro Jahr erhöhen.

Beschluss:

Die Förderrichtlinien der Gemeinde Teugn, festgelegt mit Beschlüssen vom 03.07.2000, 25.02.2002, 15.09.2014 und 15.09.2019 werden wie folgt geändert:

- Freizeitmaßnahmen werden mit 5,00 € pro Tag und Teilnehmer bei einer Höchstdauer von 14 Tagen gefördert.

Die Förderrichtlinien lauten nunmehr wie folgt:

- gefördert werden nur Jugendliche, die ihren Wohnsitz in der Gemeinde Teugn haben.
- pro angefangene 10 Jugendliche wird eine Begleitperson, die ihren Wohnsitz in der Gemeinde Teugn haben muss, gefördert.
- Freizeitmaßnahmen werden mit 5,00 € pro Tag und Teilnehmer bei einer Höchstdauer von 14 Tagen gefördert.
- An- und Abreisetag werden als 1 Tag gezählt, wenn die Abfahrt zur Maßnahme entweder nach 10.00 Uhr oder die Rückkehr von der Maßnahme vor 17.00 Uhr erfolgt.
- unerheblich ist, ob es sich um eine Freizeitmaßnahme einer Schule oder eines Vereins handelt und ob diese im Inland oder im Ausland stattfindet.
- Eintagesfahrten werden ebenfalls gefördert, wenn die Maßnahme einschließlich Fahrtzeit mindestens 6 Stunden gedauert hat.

Anwesend: 12 Ja: 12 Nein: 0

Nr. 53

Errichtung eines Bücherschrankes in der Gemeinde Teugn

An den Ersten Bürgermeister sind mehrere Bürger, so z.B. Frau Streit und Herr Stubenrauch, herangetreten mit der Bitte, in Teugn einen Bücherschrank aufzustellen. Der Erste Bürgermeister schildert die Funktion eines Bücherschranks und dass mehrere Bürger wie Frau Streit bereit wären, sich um die Pflege des Bücherschranks zu kümmern. Im Gemeinderat wäre zu klären, ob ein Bücherschrank angeschafft werden soll, wie er beschaffen und ausgestattet ist, und welcher Standort gewählt werden sollte.

Bei der anschließenden Diskussion herrscht große Einigkeit darüber, einen Bücherschrank aufzustellen. Als Standorte werden Schule, Dorfweiher, Mehrzweckhalle und Sportplatz diskutiert. Vorstellbar wären evtl. auch zwei Standorte, nämlich für Kinder- und Jugendliteratur an der Schule und ein weiterer Standort für Erwachsenenliteratur. Der Bürgermeister fasst zusammen, dass ein Arbeitskreis gebildet werden soll mit Einbindung der Bevölkerung. Auch sollen Personen, die bereits jetzt Interesse gezeigt haben wie Frau Streit, Herr Stubenrauch und der Frauenbund, eingeladen werden. Die Gemeinderäte Eisenreich und Wenisch sind bereit, sich im Arbeitskreis zu engagieren. Die Einladung zum 1. Arbeitskreistreffen erfolgt durch den Bürgermeister. Bei diesem Treffen sollen insbesondere Standort, Ausführung und Betreuung des Bücherschranks diskutiert werden. Ergebnisse sollen in einer der nächsten Sitzungen dem Gemeinderat vorgestellt werden.

Ohne Beschluss: Anwesend: 12

Nr. 54 <u>Umbau des Löschteichs zum Dorfweiher mit Bepflanzung, Landschaftsbau und</u> Metallarbeiten; Ergebnis der Angebotsprüfung und Vergabe

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass die Baumaßnahmen Umbau des Löschteichs zum Dorfweiher mit Bepflanzung, Landschaftsbau und Metallbauarbeiten als beschränkte Ausschreibung geführt wurden. 26 Firmen haben sich an der Ausschreibung beteiligt. Es wurden vier Angebote abgegeben. Die Auftragserteilung erfolgte an den günstigsten Bieter, die Fa. Majuntke GmbH aus Mainburg. Der Bauzeitenplan sieht vor, dass die Arbeiten im September 2020 begonnen werden sollen. Als Fertigstellungstermin ist Dezember geplant.

Ohne Beschluss: Anwesend: 12

Nr. 55 Verschiedenes

- Der Erste Bürgermeister informiert:
- -- <u>Situation bezüglich der Corona-Krise in den gemeindlichen Einrichtungen:</u>

In der Grundschule Teugn konnte die Corona-Krise gut bewältigt werden. Aktuell befindet sich die Schule in den Sommerferien. Es kam nur von einer Person die Anfrage nach einer Ferienbetreuung in der Schule. Somit kam eine Betreuung vor Ort nicht zustande. Die Kindertageseinrichtung befindet sich jetzt wieder im Vollbetrieb. Der Betrieb funktioniert unter Einhaltung eines strengen Hygienekonzepts ebenfalls gut. Von der Gemeinde angebotene längere Öffnungszeiten während der Ferien werden voraussichtlich von 30-40% der Kinder genutzt werden.

Auch fast alle Teugner Vereine haben ihren Vereinsbetrieb wieder aufgenommen. Die Durchführung erfolgt diszipliniert und ohne Beschwerden. Der Bürgermeister regt an, dass sich die Vereine auch wegen der Durchführung von Weihnachtsmärkten, Faschingsveranstaltungen etc. Gedanken machen sollen. Bei der heutigen Bürgermeister-Versammlung sollte hierzu eigentlich eine einheitliche Linie geschaffen werden. Voraussichtlich werden nur ein bis zwei Kommunen die o.g. Veranstaltungen durchführen

Es wurden alle nach Vorschrift geladen. Die Sitzung war öffentlich.

wollen. Deshalb bittet der Bürgermeister, sich wegen der Planung eventueller Veranstaltungen Gedanken zu machen.

- -- Der Termin mit dem Auftritt des Kulturmobils am 30.08. sowie die Teilnahme am Radlsommer am 06.09.2020 sind weiterhin angedacht.
- -- Die Renovierung des Sitzungssaals ist abgeschlossen. Der Parkettboden wurde abgeschliffen, die Tische neu gestaltet und die Stühle neu bezogen. Zusätzlich wurden neue Besucherstühle beschafft. Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Helfern.
- -- Beim Baugebiet "Hinterm Dorf V" fand letzte Woche die Auftaktbesprechung mit allen Spartenträgern, dem Planungsbüro und der ausführenden Fa. Guttenberger statt. Wichtig ist, dass wegen der durchzuführenden Tiefbauarbeiten eine Bestandsdokumentation gemacht wird. Der Baubeginn ist für Mitte September vorgesehen.
- -- Beschaffung von Ledergürteln mit Teugner Wappen auf der Gürtelschnalle:

Der Bürgermeister stellt dem Gremium das Muster eines Ledergürtels für Trachtenhosen vor, an der eine Gürtelschnalle, auf der das Teugner Wappen angebracht ist, befestigt werden kann. Dies findet im Gremium Anklang. Der Bürgermeister ist bereit, hierfür eine Sammelbestellung zu organisieren.

Beschluss:

Das Teugner Gemeindewappen darf für die oben beschriebenen Gürtelschnallen verwendet werden. Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Bedarfsabfrage durchzuführen und eine Sammelbestellung in Auftrag zu geben.

Anwesend: 12 Ja: 12 Nein: 0

- Gemeinderatsmitglied Suß berichtet, dass mittlerweile auch das Landjugendheim unter Einhaltung eines Hygienekonzepts und einer Anwesenheitsliste wieder in Betrieb ist.
- Für die Teugonia schildert Gemeinderatsmitglied Listl, dass in 2020 keine Veranstaltungen stattfinden werden. Eventuell ist, sofern es das Infektionsgeschehen zulässt, im Januar 2021 ein "Ball" geplant, ansonsten werden diese Veranstaltungen auf das Jahr 2022 verschoben.
- Gemeinderatsmitglied Blümel berichtet von der neuen Initiative des Landkreises Kelheim zur Vermarktung regionaler Produkte. Hier besteht die Möglichkeit, für regionale Betriebe sich unter www.vollregional.de registrieren zu lassen.
- Gemeinderatsmitglied Suß berichtet über die erste virtuelle Jugendkonferenz im Landkreis Kelheim und dass beschlossen wurde, dass das 365 € Ticket im ganzen RVV-Bereich gelten soll. Coronabedingt fällt das Ferienprogramm, welches sonst durch die Teugner Vereine organisiert wurde, dieses Jahr leider aus.
- Gemeinderat Ebner regt an, für die Schule eine Kunststofflaufbahn (Tartanbahn) zu erstellen.
 - Der Bürgermeister berichtet, dass dieses Thema vor mehreren Jahren bereits intensiv diskutiert wurde. Quintessenz war, dass eine mind. 100 m lange Strecke mit zwei Bahnen beschafft werden hätte sollen. Kostenfaktor damals wären rd. 50.000 60.000 € gewesen.
- Gemeinderatsmitglied Kürzl fügt an, dass damals lang diskutiert wurde. Eine Nachfrage bei der Schule ergab jedoch, dass die ganzen Schulklassen insgesamt nur rd. 5 Stunden pro Jahr ein Lauftraining durchführen würden. Deswegen fand er damals den Platz, der dafür am Sportplatz so notwendig gewesen wäre und auch das zu investierende Geld für zu schade. Er könne sich aber vorstellen, wenn ein durchdachtes Konzept erarbeitet werden würde und die Schule und auch eine Leichtathletik-Abteilung die Anlage kontinuierlich nutzen würden, dass er dann das Projekt unterstützen würde. Er schlägt vor, hierzu die neue Schulleiterin zu befragen.
- Die nächste Sitzung des Gemeinderates Teugn ist für 14.09.2020 geplant.

Ohne Beschluss: Anwesend: 12

B) Nichtöffentlicher Teil

XXX

gez. Manfred Jackermeier Erster Bürgermeister

gez. **Tobias Zeitler** Niederschriftführer